

LANDKREIS EBERSBERG

**Beschluss-Protokoll
über die 17. Sitzung des Jugendhilfeausschusses
des Landkreises Ebersberg
in der Wahlperiode 2008 - 2014
am 22.04.2013, 16.00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Ebersberg**

Vorsitzender: Landrat Gottlieb Fauth
Schriftführer: Robert Saiger

Beginn: 16.00 Uhr

Ende: 17.55 Uhr

Anwesend:*Stimmberechtigte Mitglieder:*

Herr Landrat Gottlieb Fauth
Herr Piet Mayr
Herr Georg Reitsberger ab 16.14 Uhr
Herr Martin Esterl
Frau Christine Gerneth
Herr Michael Nerreter ab 16.11 Uhr
Herr Erwin Mehl
Frau Ulrike Bittner ab 16.07 Uhr
Frau Ulrike Stehle
Frau Bernadette Albert

Beratende Mitglieder:

Herr Christian Salberg
Frau Margaret Careddu-Bayr
Frau Birgit Aigner
Frau Stefanie Geisler
Herr Hendrik Polte
Frau Regina Brückner

Abwesend:

Herr Florian Brilmayer
Herr Ludwig Mittermeier

Herr Werner Lampl
Herr Ernst Weinzierl
Herr Daniel Grasser
Herr Chris Singer
Herr Michael Holzner
Herr Hartmut Thumser
Frau Susanne Strubl

anwesend dessen Stellvertreter Andreas Lenz ab 16.05 Uhr;
anwesend dessen Stellvertreterin, Frau Gabriele Althammer-
Radan ab 16.07 Uhr;
und dessen Stellvertreter Bernhard Wieser;
und dessen Stellvertreterin, Frau Sr. Christophora Eckl;
und dessen Stellvertreter, Herr Winfrid Rohrbach;
anwesend dessen Stellvertreterin, Frau Blandine Ehrl;
und dessen Stellvertreter, Herr Joseph Riedel;
und dessen Stellvertreter, Herr Stefan Pfuhl;
und deren Stellvertreter, Herrn Dieter Kaltbeizer

Gottlieb Fauth
Vorsitzender

Robert Saiger
Schriftführer

Inhalt

TOP 1	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Einwände zur Niederschrift der vorausgehenden Sitzung _____	3
TOP 2	BürgerInnen fragen _____	3
TOP 3	Zentrales Controlling; Bericht über das vorläufige Jahresergebnis 2012 _____	3
TOP 4	Dezentrales Controlling, Jahresabschlussanalyse 2012 _____	4
TOP 5	JaS Sachstand und Änderung der Förderrichtlinien _____	8
TOP 6	Sozialarbeit an Schulen (SaS), Sachstand _____	8
TOP 7	Reduzierung "Brennpunktetopf" _____	9
TOP 8	Rechtsauslegung der Schutzmaßnahme für Kinder und Jugendliche (§ 72a SGB VIII) _____	10
TOP 9	Sachstand Sozialraumanalyse _____	11
TOP 10	Bekanntgabe von Eilentscheidungen _____	12
TOP 11	Informationen und Bekanntgaben; Sachstand JaS-Fachkraft SFZ Poing _____	12
TOP 12	Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung _____	12
TOP 13	Anfragen _____	12

Allerdings muss der Anteil des öffentlichen Trägers mindestens der gleichen Höhe wie der Zuschuss der Regierung entsprechen.

TOP 6 Sozialarbeit an Schulen (SaS), Sachstand

An der Beratung nahmen teil: Frau Kerstin Meyer Jugendamt, Jugendsozialarbeit
Frau Frechen Diakonisches Werk

TOP 7 Reduzierung „Brennpunktetopf“

An der Beratung nahmen teil: Frau Kerstin Meyer Jugendamt, Jugendsozialarbeit



Der Jugendhilfeausschuss fasste folgenden Beschluss:

Gegen eine Stimme

Das Volumen des „Brennpunktetopfes“ wird auf 30.000,- € festgelegt.

TOP 8 Rechtsauslegung der Schutzmaßnahme für Kinder und Jugendliche (§ 72a SGB VIII)

An der Beratung nahmen teil: Frau Kerstin Meyer Jugendamt, Jugendsozialarbeit



Der Jugendhilfeausschuss fasste folgenden Beschluss:

Einstimmig

- 1. Die Mustervereinbarung des Landesjugendhilfeausschuss vom 12.03.2013 wird als Grundlage für alle Vereinbarungen nach § 72a SGB VIII übernommen.**
- 2. Das Kreisjugendamt Ebersberg schließt Vereinbarungen hinsichtlich der Vorlage von Führungszeugnissen mit allen Gemeinden, dem KJR und der Katholischen Jugendstelle ab. Darüber hinaus wird geprüft, mit welchen freien Trägern und Vereinen oder Verbänden die Vereinbarung notwendig ist.**
- 3. In die Zuschussrichtlinien für die Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Ebersberg wird die Notwendigkeit zum Abschluss der Vereinbarung nach § 72a SGB VIII mit dem Kreisjugendamt Ebersberg aufgenommen.**

TOP 9 Sachstand Sozialraumanalyse

An der Beratung nahmen teil: Frau Klostermann Fachabteilung Soziales, Controlling

TOP 10 Bekanntgabe von Eilentscheidung

Kein Anfall

TOP 11 Information und Bekanntgaben; Sachstand JaS-Fachkraft SFZ Poing

TOP 12 Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung

Kein Anfall.

TOP 13 Anfragen

Kein Anfall.

Ende der Niederschrift der öffentlichen Sitzung

